

*Betreff:*  
**Sicherstellung des Schulschwimmens**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat V 40 Fachbereich Schule	<i>Datum:</i> 20.11.2024
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (zur Kenntnis)	20.11.2024	Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 120 vom 08.11.2024 wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

Die betroffenen Schulen sind über die angekündigte Schließung des Bades Gliesmarode ab dem 7.12.2024 informiert. In Kürze erfolgt eine Abstimmung mit den Schulen zu den Schwimmzeiten für das 2. Schulhalbjahr 2024/2025. Von der Stadtbad GmbH ist signalisiert worden, dass ggf. zusätzliche Schwimmzeiten in den öffentlichen Bädern angeboten werden können, um die fehlenden Zeiten im Bad Gliesmarode mindestens teilweise zu kompensieren, falls es zu einer dauerhaften Schließung des Bades Gliesmarode kommt. Für den Zeitraum zwischen der Schließung des Bades Gliesmarode ab 07.12.2024 bis zum Schulhalbjahresende am 31.01.2025 wurde den Schulen angeboten, vorhandene freie Zeiten in den Bädern der Stadtbad GmbH zu nutzen. Eine vollständige Abdeckung aller Schwimmstunden ist in dieser knapp 2-monatigen Übergangszeit auch stundenplanerisch für die Schulen allerdings kaum umsetzbar.

Zu Frage 2:

Bis zu einer endgültigen Entscheidung über die Schließung bzw. den Weiterbetrieb des Bades Gliesmarode wird ausschließlich mit den Ressourcen der Stadtbad GmbH geplant. Sollte das Bad geschlossen werden, könnten bei Bedarf auch Angebote externer Anbieter geprüft werden. Das ehemalige Hygia Fitnessstudio am Mittelweg steht allerdings dafür nicht zur Disposition, weil dort inzwischen ein neues Fitnessstudio etabliert ist. Neben der Eignung für das Schulschwimmen wären bei der Nutzung externer Anbieter u. a. auch vergaberechtliche Aspekte zu bedenken.

Dr. Rentzsch

**Anlage/n:**

Keine